



**SIS 05 / 6. JAHRGANG VOM 07.09.97**

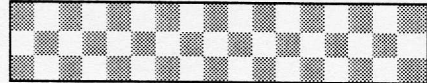


**SCHACH  
LANDESVERBAND  
SALZBURG**

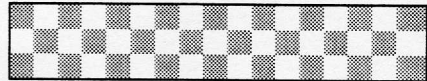
**INHALT**

Protokoll der 3. Vorstandssitzung	2
3. Klasse Stadt Nachtrag	4
Schwarzacher Open Hauptturnier	5
B-Trunier	7
Zusatzpreise	8
Kommentar	9
Blitzturnier	11
Partien	13

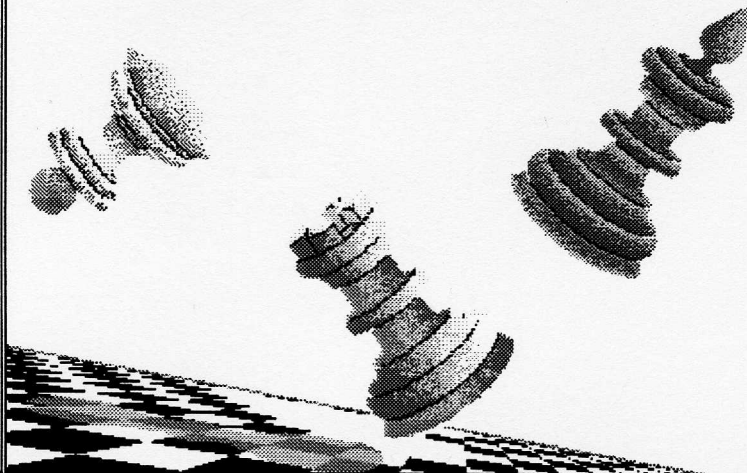
Impressum 16



**SCHACH IN  
SALZBURG**



**IM JANIS KLOVANS GEWINNT**



**IN SCHWARZACH**





## 3. Vorstandssitzung am 4.8.97

Ort: Hotel Schaffenrath, 5020 Salzburg  
 Anwesend: Gerhard Herndl, Rudolf Diess, Walter Krimbacher, Herbert Höllhuber, Bernhard Glatz, Wolfgang Kaiser, Anton Wenger, Heimo Schuster, Thomas Haslinger

Entschuldigt: Günter Vorreiter, Alfred Forstinger, Karl Groiss, Andreas Konradsheim

nicht entsch.

Beginn/Ende 19<sup>25</sup>h bis 22<sup>00</sup>h.

### TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Berichte des Vorstandes
3. Berichte der Referenten
4. Proteste
5. Anträge der Mitglieder
6. Allfälliges

### 1. Begrüßung

Präsident Herndl begrüßt die anwesenden Mitglieder, stellt die Beschlußfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung um 19<sup>25</sup>h

### 2. Berichte des Vorstandes

#### Bericht des Präsidenten:

Präs. Herndl berichtet von der letzten ÖSB-Vorstandssitzung: Schach wird von der BSO jetzt nicht als Sport anerkannt; der ÖSB konnte sich aber nicht durchringen, eine Klage einzureichen, die Entscheidung fällt im Oktober. Der SLV trägt ein maximales Kostenrisiko von AS 50.000,-, da aber wahrscheinlich nicht geklagt wird, trägt die gesamten Kosten der ÖSB (Andreas Konradsheim wurde vom ÖSB beauftragt). Laut Auskunft eines BSO-Funktionärs bestehen erst bei einer Aufstockung der Toto-Mittel wieder Chancen, in die BSO aufgenommen zu werden.

#### Bericht des Landesspielleiters:

Die S-Club-Jugendliga wird mit 12 Mannschaften am 27.9., 18.10., 22.11. und am 20.12. stattfinden; am 17.1 wird eine gemeinsame Schlußrunde aller 12 Mannschaften in der HS Maxglan durchgeführt werden.

Die Termine der SLV-Mannschaftsmeisterschaft wurden in der SIS veröffentlicht..

Walter Krimbacher beantragt, eine gemeinsame Schlußrunde der 1. Klasse Nord in Seeham durchzuführen (der dortige Bürgermeister will Schach durch eine repräsentative Veranstaltung im Ort populär machen). Als Alternative wird vorgeschlagen, das Finale des Landescups in Seeham durchzu-

führen. Die Entscheidung soll in der nächsten Sitzung des Spielausschusses getroffen werden. Herbert Höllhuber (Schwarzach) und Wolfgang Kaiser (Mozart) erklären jeweils für ihren Verein die Bereitschaft, das Cupfinale auszurichten.

### 3. Berichte der Referenten

#### Jugendreferent:

Am 20.8., 11h, wird im Tennisplatz Anif eine Pressekonzferenz stattfinden, bei der die Sparkassen-Schülerliga, die S-Club-Jugendliga, die Mannschaftsmeisterschaft des SLV und das Schwarzer Open vorgestellt werden.

Herbert Höllhuber schlägt vor, zu jedem Termin der Sparkassen-Schülerliga ein Begleitturnier für Spieler U 16 mit normaler Bedenkzeit und ELO-Wertung, CH-System, durchzuführen. Es soll ein Nenngeld von as 20,- eingehoben werden; bisher wurde auch das bereits beschlossene Nenngeld bei Nachnennungen nicht eingehoben!

Für die Bundesländer-Mannschaftsmeisterschaft am 19. (Beginn 1530h), 20. u. 21.9. in Schladming werden noch ein Betreuer gesucht (Schnellschach, 30 Min. Bedenkzeit mit Schreibzwang; 10er-Mannschaften, je 2 Burschen U 10, U 12, U 14 u. U 16, je 1 Mädchen U 12 u. U 16). Walter Krimbacher erklärt sich bereit, diese Funktion zu übernehmen. Die Jugend-Staatsmeisterschaft U 16 u. U 18 wird vom 3. bis 10.4. 1998 (Karwoche) im Freizeitparadies Brötzner in Köstendorf am Wallersee stattfinden.

#### Schulschach:

Bei den Bundesfinali im Schulschach, VS, erreichte die VS Saalfelden Bhf 1 Punkt hinter dem Drittplazierten den 6. Platz; bei der Unterstufe Mädchen erreichte die Technische HS Maxglan I den 10. Platz; in der Unterstufe allgemein erreichte die Technische HS Maxglan I den 10. Platz; in der Oberstufe erreichte die HTBLA Sbg 1 Punkt hinter dem Drittplazierten den 5. Platz.

Damit liegt Salzburg an letzter Stelle, wenn die Ergebnisse in allen bewerbten addiert wird..

Vom 19. bis 21. 6. 1998 werden in Salzburg die Staatsmeisterschaften VS durchgeführt werden.

#### Seniorenreferat:

Die Senioren-Staatsmeisterschaft wird vom 15. bis 25.9. in Maria Alm stattfinden.

Am 15.10., 16.10., 22.10., 23.10., 29.10. 30.10. und 5.11. wird im Brunauer-Zentrum die Senioren-Landesmeisterschaft stattfinden; die Ausschreibung wird in der SIS erfolgen.





## 4. Proteste

Es liegen keine Proteste vor.

## 5. Anträge der Mitglieder

Der Antrag des ASK die Dezember-Heimspiele des ASK beginnen aus Lokalgründen um 16h wurde stattgegeben. Der ASK wird die Gastmannschaften vor der Runde immer verständigen.

Der HSV ersucht um Unterstützung für seine Jugendarbeit. Der SLV fördert die Jugendarbeit der Vereine durch Unterstützung der Trainingsarbeit. Der HSV hat bisher noch nicht darum angesucht. Jugendreferent Herbert Höllhuber wird einen Antwortbrief mit entsprechender Information an den HSV schicken.

## 7. Allfälliges

Der für 6. u. 7.9. vorgesehene Schiedsrichterkurs mit IS Stubenvoll muß um 1 Woche auf 13. u. 14.9. verschoben werden; es kommt dadurch zu einer Kollision mit dem ASK-Grillfest, das Sternbräu als Veranstaltungsort steht jedoch weiterhin zur Verfügung.

Herbert Höllhuber berichtet, daß die Anmeldungen für das Schwarzacher Open gut laufen (bereits jetzt liegen 30 Anmeldungen mehr als im vorigen Jahr vor). Für die Turnierverwaltung wird ein Kombi-Programm Protos-Access verwendet werden.

Walter Krimbacher bedankt sich bei Thomas Haslinger für sein Engagement zur Erreichung einer Preisreduktion für die Unterkunft beim Schachlager in Saalfelden; für die niedrige Teilnehmeranzahl (nur 16 Teilnehmer) ist vor allem der extrem ungünstige Termin in der 2. Ferienwoche verantwortlich. Von der Leistungsstruktur her waren 8 Bessere, 4 Mittelmäßige und 4 Anfänger anwesend. Gegenüber dem Vorjahr wurde der Abgang auf AS 3400,- halbiert.

Teilnehmer bei der S-Club-Jugendliga müssen für die ELO-Wertung 1997 U 14- spielberechtigt sein.

Die Abmeldung von Christian Gruber (Mozart) ist noch nicht beim SLV eingetroffen.

In Zell am See wird am 26.10. eine Landes-Blitz-Einzelmeisterschaft stattfinden.

Der ASK wird am 1.5. im Sternbräu eine Landes-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft durchführen.

Rudolf Diess stellt die Frage, ob der Schachklub "Sprinter" bereits einen Antrag auf Aufnahme in den SLV gestellt hat; andernfalls wären die Spielberechtigung in der Mannschaftsmeisterschaft sowie die ELO-Wertung der gespielten Partien in Frage gestellt.

Herbert Höllhuber lädt alle Mitglieder des SLV zur Teilnahme an der vereinsoffenen Klubmeisterschaft von Schwarzach ein.

Herbert Höllhuber stellt den Antrag, die Brettmiete für das Schwarzacher Open zu erlassen; Walter Krimbacher führt das Gegenargument der Kostenvorwürfe ins Treffen.

Heimo Schuster stellt ein Konzept für eine Chronik des SLV zum 50-jährigen Bestandsjubiläum im Jahr 2000 vor; der Antrag, die Arbeit an der Chronik mit AS 1000,- pro bearbeitetem Jahr zu honorieren, wird mit 6 Prostimmen und 1 Enthaltung angenommen. Walter Krimbacher teilt mit, daß die Landesregierung ein Projekt mit Förderungsmitteln für 50-jährige Vereinsjubiläen ausgeschrieben hat. Präs Herndl bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern und schließt die Sitzung um 22h.

Schriftführer Bernhard Glatz e.h.

**NÄCHSTE VORSTANDSSITZUNG**  
am Montag, den 13. Oktober 1997  
um 19 Uhr im Hotel Schaffenrath

## 1. Spielausschußsitzung am 4.8.97

Ort: Hotel Schaffenrath, 5020 Salzburg  
Anwesend: Gerhard Herndl, Martin Egger, Herbert Höllhuber, Heimo Schuster, Anton Wenger  
Beginn/Ende 18<sup>10</sup>h bis 19<sup>10</sup>h.

## 1. S-Klub Meisterschaft

Es meldeten sich 12 Mannschaften für die neuen Bewerb an. Es wurden die Pärchen bestimmt, wobei Klubmannschaften vorzugsweise ein paar bilden. Durch Losentscheid wurde Uttendorf eine Mozart Oldies zugeordnet, Mattighofen und HSV bilden ein Paar. Bei der Auslosung wurden die Teams außerhalb der Stadt bevorzugt. Neumarkt verzichtet auf das Heimrecht in der Schlußrunde, damit eine gemeinsame Veranstaltung durchgeführt werden kann.

Gerhard Herndl LSPL

## SCHIEDSRICHTERLEHRGANG

am 13. und 14. September findet  
im Sternbräu der  
Schiedsrichterlehrgang  
statt.

Beginn 14 Uhr  
Bitte die Gelegenheit nützen!  
Die neuen FIDE Regeln werden erklärt!

**Nachtrag zur 3. Klasse Stadt**

Der neuer Klub „Springer“ hat jetzt ein Ansuchen um die Aufnahme beim Landesverband angesucht. Es stehen daher die daten zur Verfügung.

SC Springer										
STA	STB	LLA	LLB	1N	1S	2N	2MS	2ST	3ST	SCH
						1			1	
vorl. OBMANN		Waggerl Franz								
ADRESSE		Erentrudisstr. 10/31, 5020 Salzburg								
TELEFON										
SPIELLOKAL		Haus der Jugend, 5020 Salzburg								
ADRESSE										
TELEFON										
KLUBABEND										

Leider muß der Schachklub Inter die Mannschaft Inter 7 aus dem Bewerb 3. Klasse Stadt zurückziehen, es fand sich kein Mannschaftsführer. Es dadurch ein Team spielfrei.

**Wilhelm Tritscher †**

Der Uttendorfer Wilhelm Tritscher ist am 21. August 97 im 77 Lebensjahr gestorben. Er war langjähriges Mitglied des Schachklubs Uttendorf und nahm sich um die Jugendlichen sehr an.

**GM Valeri BEIM**

Valeri Beim (Elo 2535) lebt zur Zeit in Wels und als Schachprofi sucht er natürliche zusätzliche Einnahmen.

Er ist daher auf Suche nach Veranstalter von Simultanveranstaltung und er gibt auch gerne Schachunterricht.

Der Großmeister wohnt in Wles, 4600, Eibenstr. 26, Tel.: 07242-79803

**Braunauer Blitzturnier  
Augustrunde**

	Name	VEREIN	ELO	SB	SB
1	Schlosser Philipp	Passau	2560	14,0	
2	Bensch Patrick	Ranshofen	2110	13,0	
3	Singer Christoph	Traun	2260	12,0	
4	Frühauf Norbert	Ranshofen	1983	11,5	
5	Huch Reiner	Ach/Burgh.	2130	10,0	
6	Stöhr Helmut	Ach/Burgh.	1935	9,0	
7	Zellner Günther	Ranshofen	1896	9,0	
8	Hackbarth Wolfg.	Ranshofen	2033	9,0	
9	Stocker Andreas	Ach/Burgh.	1815	8,0	
10	Wiedmann Klaus	BRD	1900	7,0	
11	Hoberlsberger Joh.	Pocking	1570	5,0	
12	Wiedmann Markus	BRD	1850	4,5	

13	Hackbarth Christa	Ranshofen	1729	3,5	
14	Lang Eberhart	Simbach	1600	3,5	
15	Patrick			1,0	
16	Hackbarth Elke	Ranshofen	1200	0,0	

Auch diesmal konnte der GM Schlosser die Blitzrunde klar für sich entscheiden, obwohl er einen vollen Punkt an Wiedemann Klaus abgeben mußte.

Die Septemberrunde findet am 27. 9. 97 um 19 Uhr 30 statt.

**Gesamtwertung**

	Name	VEREIN	ELO	Pkt	Sp
1	Huch Reiner	Ach/Burgh.	2130	430	6
2	Stöhr helmut	Ach/Burgh.	1935	399	6
3	Singer Christoph	Traun	2260	362	5
4	Kutlesa Peter	Ranshofen	2185	360	5
5	Frühauf Norbert	Ranshofen	1983	351	6
6	Neuwirth Manfred	Schwarzach	1757	322	6
7	Schlosser Philipp	Passau	2560	300	3

**Ausschreibung  
offene Klubmeisterschaft von Salzburg Süd**

Die beiden Schachklubs Salzburg Süd und Inter führen eine gemeinsame offene Klubmeisterschaft durch.

Gespielt wird 7 Runden CH-System (bei mehr als 21 teilnehmern 9 Runden). Gespielt wird am Montag mit einem Ausweichtermin am Donnerstag. nennungsschluß: Donnerstag, 2. Oktober 20 Uhr im Klublokal Schaffenrath.

Die Bedenkzeit beträgt 2 Stunden für die ersten 40 Züge und eine ½ Stunde für den Rest der Partie. Im Turniersaal ist Rauchverbot.

Beginnzeit ist 19 Uhr, im Einvernehmen beider kann auch um bis zu 1 Stunde verschoben werden. Die Klubmeisterschaft wird Elo gewertet.

**Vier Sieger beim Carasaxa-Turnier**

Die 18. Auflage des Carasaxa-Turniers sah mit dem noch titellosen Russen Mikhail Saitsev, Staatsmeister IM Niki Stanec, dem deutschen GM Ralf Lau und FM Vladimir Bukal jun. gleich vier Spieler, die sich den Siegerscheck teilten.

R	NAME	VEREIN	ELO	WP	W.
1	M. Saitsev	Rußland	2376	7	52,5
2	IM N. Stanec	Margaret.	2468	7	52
3	GMR. Lau	BRD	2491	7	51
4	FM V. Bukal jun.	Kroatien	2300	7	50,5
5	FM N. Sommerbauer	Margaret.	2372	6½	55
6	IM K. Mahdy	Margaret.	2383	6½	50,5
7	FM M. Hangweyrer	Austria W.	2358	6½	48,5
8	MK H. Nagel	Flötzerst.	2131	6½	43,5
9	IM A. Dückstein	Fischer W.	2337	6	55,5
10	MK W. Posch	Wieden W	2230	6	49,5



# SCHWARZACHER OPEN HAUPTTURNIER

## Hauptturnier

R	SN	Name	Verein	Elo	EloL	E.Ø	+	PK	BH	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	5	IM Klovans Janis	Lettland	2465	2544	2353	15	7,5	47,5	S+66	W+19	S+38	W+12	S+5	W+4	W=11	S=6	W=2
2	9	GM Hecht Hans-J.	D-Fürstent.	2405	2407	2248	8	7,0	44,0	S+39	W=51	S=14	W+43	S=18	W+24	S+16	W+5	S=1
3	2	GM Burmakin Vladimir	Russland	2550	2467	2308		7,0	43,5	W+37	S=50	W+15	S=13	W+19	S=11	W+23	S+12	W+4
4	3	GM Beim Valeri	Israel	2535	2506	2379	2	6,5	50,0	S+47	W+16	S+20	W=5	S+9	S=1	W+7	W+11	S=3
5	6	IM Zoler Dan	Israel	2465	2477	2350	6	6,5	48,5	W+28	S+36	W+7	S=4	W-1	S+21	W+13	S=2	W+12
6	7	IM Hresc Vladimir	Klagenfurt	2425	2408	2281	4	6,5	44,5	S+31	W=14	S+51	W-11	S+52	W+18	S+20	W=1	S=9
7	13	FM Brumen Dinko	Kroatien	2365	2387	2260	9	6,5	44,0	S+75	W+25	S=5	W=14	S+40	W+38	S=4	W+10	S+11
8	8	IM Podlesnik Bog	Slowenien	2425	2361	2234		6,5	40,0	W+41	S+52	W-13	S-19	W+35	S+26	W+50	W=9	S+20
9	4	IM Shaked Tal	USA	2500	2446	2351	-1	6,0	46,5	W+26	S=15	W+50	S=17	W-4	S+19	W+22	S=8	W=6
10	20	Severgin Val.	Russland	2260	2274	2179	7	6,0	41,0	W+45	S+42	W-12	S-26	W+39	S+57	W+15	S=7	W+25
11	12	FM Piven Igor	Ukraine	2367	2443	2379	13	5,5	49,0	W+35	S+57	W=17	S+6	W=13	W+3	S=1	S=4	W=7
12	11	FM Jusic Zdenko	Kroatien	2370	2390	2326	6	5,5	47,0	S+46	W+44	S+10	S-1	W+57	W=20	S+17	W=3	S=5
13	14	FM Herndl Harald	Austria Graz	2365	2391	2356	5	5,5	47,0	+	W+32	S+8	W=3	S=11	W=16	S=5	W=17	S=18
14	32	Ljubic Juro	Schwarzach	2175	2281	2217	23	5,5	45,0	W+60	S=6	W=2	S=7	W-21	S=35	W+28	W+41	S=23
15	27	FM Mojzic Jaroslav	Tschechien	2215	2266	2202	11	5,5	44,0	S+67	W=9	S=3	W+31	S=41	W+25	S=10	W+32	W=21
16	24	Knjest Oliver	D-Solingen	2240	2325	2261	17	5,5	43,5	W+76	S=4	W+27	S+58	S=24	W+22	W-12	W=18	S=17
17	1	Balinov Ilija	Bulgarien	2560	2382	2318	-11	5,5	43,0	S+40	W+18	S=11	W=9	S=24	W+22	W-12	S=13	W=16
18	22	FM Doric Nenad	Kroatien	2250	2282	2218	10	5,5	43,0	W+48	S-17	W+73	S+46	W=2	S=6	W+37	S=16	W=13
19	28	Martin Andreas	D-Mühlheim	2215	2283	2219	14	5,5	43,0	W+77	S=1	W+61	W+8	S=3	W=9	S+63	S=47	S+35
20	16	IM Hardicsay Peter	Ungarn	2355	2315	2251		5,5	41,5	W+61	S+74	W-4	S+59	W+26	S=12	W=6	S+24	W=8
21	17	FM Staller Peter	D-Frankfurt	2345	2238	2174	-9	5,5	40,5	S=71	W+72	S=22	W=25	S+14	W=5	S=41	W+44	S=15
22	10	IM Vigh Bela	Ungarn	2395	2306	2242	-6	5,5	40,0	W+27	S=59	W=21	S=52	W+30	S=17	S=9	W+40	S+43
23	15	IM Neckar Ljubomir	Tschechien	2360	2224	2160	-12	5,5	40,0	S=72	W+70	S=43	W+44	S=16	W+36	S=3	W+27	W=14
24	19	Mandekic Ivan	Kroatien	2270	2173	2173	-11	5,0	41,5	S=32	W+81	+	S+37	W=17	S=2	W+40	W=20	S=27
25	40	Hicker Harald	Mozart Salzburg	2105	2153	2121	14	5,0	39,0	W+68	S=7	W+74	S=21	W=50	S=15	W+58	W+36	S=10
26	44	Lada Iraneus	Polen	2145	2166	2134	7	5,0	39,0	S=9	W+67	S+80	W+10	S=20	W=8	S=36	S+61	W+54
27	50	Benend Andreas	D-Ladenburg	2042	2202	2170	35	5,0	36,5	S=22	W+55	S=16	W+62	W=42	S+59	W+53	S=23	W=24
28	46	Hazdra Thomas	BG 16 Wien	2086	2103	2071	4	5,0	36,0	S=5	W=29	S+67	W+65	S=38	W+73	S=14	S+58	W+50
29	69	Lehner Erich	Breitensee	1908	2162	2130	66	5,0	35,5	W=36	S+28	W=57	S=39	W+56	S+45	W=30	S=53	S+51
30	37	Wieser Rupert	Temneck	2140	2072	2040	-10	5,0	35,0	S=81	W=43	S+79	W+71	S=22	W=33	S=29	W+39	S=34
31	47	Burger Andreas	HSV Salzburg	2075	2201	2131	27	5,0	34,5	W=6	S=60	W+77	S=15	W+48	S=64	W+42	S+50	
32	59	Stöckl Norbert	Schwarzach	1988	2176	2144	43	5,0	34,5	W+24	S=13	W=52	S=42	W+78	S+55	W+64	S=15	W+53
33	65	Appl Gerhard	Trimmelkam	1935	2146	2114	52	5,0	32,5	W+53	S=73	W=59	S=50	W=37	S=30	W=57	S+60	W=38
34	26	Besner Bernh.	Trimmelkam	2220	2047	2015	-25	5,0	32,5	W=74	S+63	W=35	S=41	W+60	S=40	W+77	S+37	W=30
35	52	Brunnstainer Mario	Leoben	2030	2168	2168	29	4,5	40,0	S=11	W+54	S=34	W+51	S=8	W=14	S=43	S+57	W=19
36	29	Hlavnicka Jiri	Tschechien	2210	2094	2094	-18	4,5	39,5	S+29	W=5	S=71	W=73	W+46	S=23	W+26	S=25	W=45

# SCHWARZACHER OPEN HAUPTTURNIER

37	42	Joppien Arne	D-Niederelbe	2100	2134	2134	4	4,5	39,0	S-3	W+49	S+70	W-24	S+33	W+52	S-18	W-34	S+67
38	18	Hertel Peter	D-Niederelbe	2300	2099	2099	-25	4,5	39,0	W+63	S+58	W-1	S-7	W+28	S-7	W-47	S+76	S+33
39	49	Heil Walter	D-Bad Homburg	2060	2136	2101	16	4,5	38,5	W-2	S+65	-	W+29	S-10	W+70	S=51	S-30	W+59
40	41	Peschel Andreas	D-Soilingen	2105	2115	2115	3	4,5	38,5	W-17	S=48	W+62	S+68	W-7	W+34	S-24	S-22	W+65
41	48	Wimmer Alfred	D-Adlhofen	2070	2174	2174	20	4,5	38,5	S-8	W=79	S+81	W+34	W=15	S=53	W=21	S-14	S=42
42	21	Möschinger Markus	CH-Hölstein	2255	2081	2081	-26	4,5	38,0	S+69	W-10	S-46	W+32	S=27	W=44	S-31	S+64	W=41
43	36	Schiner Hartmut	Salzburg Süd	2150	2129	2129	-3	4,5	38,0	W=62	S+30	W=23	S-2	W=61	S=58	S+35	S+59	W=22
44	38	Kievelitz Bernd	Tschechien	2130	2104	2104	-4	4,5	37,0	W+78	S-12	W+45	S-23	W=68	S=42	W+61	S-21	W=48
45	60	Berger Hermann	D-Regensburg	1980	2055	2055	18	4,5	35,5	S-10	W+56	S-44	S=64	W=68	W-29	S+46	W+63	S=36
46	51	Blecourt de Sandra	Niederlande	2030	2066	2066	7	4,5	34,5	W-12	S+78	W+42	W-18	S-36	S=60	W-45	S+62	W+57
47	43	Kjeld Matthias	Island	2100	2127	2092	7	4,5	33,0	W-4	S+76	W-58	S+74	W+54	S-50	S+38	W=19	
48	62	Häusler Kurt	Trimmelkam	1967	2025	2025	14	4,5	32,0	S-18	W=40	S-69	W+81	S-31	W+80	S+73	W=51	S=44
49	63	Jong de Jaap	Niederlande	1951	1946	1946	-2	4,5	26,0	W-50	S-37	W=78	S=77	S=62	W=81	S=70	W+73	W+66
50	23	Grötz Harald	Stockerau	2248	2160	2192	-15	4,0	44,0	S+49	W=3	S-9	W+33	S=25	W+47	S-8	W-31	S-28
51	34	Koller Hubert	Ybbs	2160	2038	2070	-24	4,0	39,0	W+65	S=2	W-6	S-35	W+69	S=61	W=39	S=48	W-29
52	31	Navratil Robert	Vöcklabruck	2180	2065	2097	-21	4,0	38,0	S+79	W-8	S+32	W=22	W-6	S-37	W-60	S=66	W+76
53	25	Riemelmoser Oliver	Leoben	2230	1951	1983	-44	4,0	35,0	S-33	S-61	W+76	W+69	S+63	W=41	S-27	W=29	S-32
54	79	Rudolph Klaus	D-Ebersberg	1679	1989	2059	64	4,0	32,5	W-57	S-35	+	W+75	S-47	W-63	S+79	W+56	S-26
55	75	Loid Florian	Ebensee	1848	1965	2035	21	4,0	32,0	W-59	S-27	W-63	+	S+72	W-32	S-56	W+79	W+75
56	30	Wuppinger Manfred	ASK Salzburg	2185	1839	1871	-54	4,0	29,5	W-58	S-45	W-65	W+79	S-29	S+74	W+55	S-54	W+60
57	39	Donegani Hans-P.	D-Freilassing	2120	2034	2098	-19	3,5	40,5	S+54	W-11	S+29	W+38	S-12	W-10	S=33	W-35	S-46
58	70	Essl Gerhard	Schwarzach	1893	2065	2129	35	3,5	37,5	S+56	W-38	S+47	W-16	S=44	W=43	S-25	W-28	S=73
59	35	Vesely Tomas	Tschechien	2155	1966	2030	-34	3,5	37,0	S+55	W=22	S=33	W-20	S=73	W-27	S+68	W-43	S-39
60	72	Wiedermann Daniel	Niederabsdorf	1868	2039	2103	36	3,5	36,5	S-14	W=31	S=75	W+66	S-34	W=46	S+52	W-33	S-56
61	56	Taschner Peter	D-Marktobemdorf	2005	2083	2147	12	3,5	36,5	S-20	W+53	S-19	W+70	S=43	W=51	S-44	W-26	W=72
62	76	Michor Franz	Obervellach	1781	1935	2040	26	3,5	34,5	S=43	W=71	S-40	S-27	W=49	W=72	S=75	W-46	+
63	58	Ljubic Pero	Schwarzach	1988	1989	2053	-6	3,5	34,0	S-38	W-34	S+55	W+80	W-53	S+54	W-19	S-45	W=64
64	33	Brandstätter Friedr.	Wels	2165	1959	2023	-40	3,5	33,0	S-73	W=69	S=66	W=45	S+71	W=31	S-32	W-42	S=63
65	74	Krmencik Roman	Tschechien	1858	2033	2097	39	3,5	33,0	S-51	W-39	S+56	S-28	W=66	W=75	S+69	W=52	S-40
66	45	Ebner Johann	IFIF Amstetten	2095	1901	1965	-41	3,5	33,0	W-1	S=77	W=64	S-60	S=65	W=68	S=67	W+70	S-49
67	67	Berger Herbert	Radstadt	1927	1973	2037	5	3,5	32,5	W-15	S-26	W-28	S=76	W+79	S=69	W=66	S+77	W-37
68	80	Hinterseer Thomas	Uttendorf	1620	1986	2050	91	3,5	31,5	S-25	W=75	S+72	W-40	S=45	S=66	W-59	W=69	S=71
69	61	Stolzechner Thomas	Kitzbühel	1971	1930	1994	-15	3,5	31,0	W-42	S=64	W+48	S-53	S-51	W=67	W-65	S=68	S+78
70	81	Grundner Alois	Uttendorf	1922	1964	2028	3	3,5	31,0	W+80	S-23	W-37	S-61	W+74	S-39	W=49	S-66	W+77
71	57	Holzbauer Johannes	Bad Ischl	1990	1950	2014	-14	3,5	30,5	W=21	S=62	W=36	S-30	W-64	S-77	W+74	S=75	W=68
72	55	Degeneve Wolfgang	Bad Ischl	2018	1869	1933	-38	3,5	28,5	W=23	S-21	W-68	S=78	W-55	S=62	S=80	W+81	S=61
73	73	Krumphals Friedrich	Krieglach	1866	1973	2068	16	3,0	36,0	W+64	W=33	S-18	S=36	W=59	S-28	W-48	S-49	W=58
74	66	Bjelosevic Bozo	Schwarzach	1929	1950	2090	-11	3,0	35,5	S+34	W-20	S-25	W-47	S-70	W-56	S-71	+	S+80
75	53	Hirrmann Peter	IFIF Amstetten	2030	1785	1880	-59	3,0	30,5	W-7	S=68	W=60	S-54	W=77	S=65	W=62	W=71	S-55
76	64	Kerschbauer F.	Sozialministerium	1938	1951	2046	-9	3,0	30,0	S-16	W-47	S-53	W=67	S=80	W+78	S+81	W-38	S-52
77	68	Graber Josef	Obervellach	1908	1920	2047	-10	2,5	34,0	S-19	W=66	S-31	W=49	S=75	W+71	S-34	W-67	S-70



# SCHWARZACHER OPEN B - TURNIER

78	78	Mitteregger Klaus	Saalfelden	1764	1809	1984	-9	2,5	33,0	S=44	W=46	S=49	W=72	S=32	S=76	+	W=80	W=69
79	71	Moosleitner Hugo	Oberveillach	1873	1807	1982	-34	2,5	32,5	W=52	S=41	W=30	S=56	S=67	+	W=54	S=55	S=81
80	82	Berti Rudolf	Uttendorf	1842	1784	1959	-31	2,5	30,0	S=70	+	W=26	S=63	W=76	S=48	W=72	S=78	W=74
81	77	Hoffmann Erich	D-Rheinberg	1830	1818	2028	-27	2,0	34,0	W=30	S=24	W=41	S=48	+	S=49	W=76	S=72	W=79

## B - Turnier

R	SN	Name	Verein	Eio	EioL	E.Ø	+	PK	BH	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	7	Poffers Adriaan	Niederlande	1844	1927	1736	41	7,5	44,0	W+58	S=72	W+37	S=17	W+10	S+15	W+7	S=2	W+8
2	8	Bundt Bernhard	D-Engen	1840	1919	1744	37	7,5	42,5	S=56	W+50	S+36	W=35	S+34	W+20	S+9	W=1	S+4
3	5	Walkner Karl	Hallein	1849	1918	1759	35	7,0	42,5	W+62	S=37	W+30	S+8	W+4	S=7	W=15	S+23	W+18
4	14	Philippe Denis	Belgien	1803	1863	1758	27	6,5	44,0	S=50	W+61	S+27	W+26	S=3	W+49	S+13	S=7	W=2
5	1	Wingender Hans-P.	D-Mühlhausen	1894	1856	1729	2	6,5	43,0	W+48	S+28	W=8	S+24	W=7	S=23	W+21	S=10	W+15
6	6	Löb Walter	Kleinmünchen	1844	1853	1726	15	6,5	42,5	S+51	W+40	S=35	W=34	S=15	W=8	S+12	W=9	S+19
7	11	Mooslechner Peter	Zell am See	1823	1863	1768	22	6,0	47,0	W+69	S+29	W=15	S+72	S+5	W+3	S=1	W=4	S=9
8	22	Graf Jutta	Kindberg	1751	1851	1756	45	6,0	47,0	S+67	W+60	S=5	W=3	S+29	S=6	W+16	W+14	S=1
9	10	Stadlober Gerold	Zell am See	1829	1861	1766	19	6,0	45,0	S+57	W+41	S=34	W=11	S+35	W+18	W=2	S=6	W=7
10	20	Prantl Peter	Eisenerz	1762	1770	1700	10	6,0	44,5	S+70	W=26	S+12	W+55	S=1	W+36	S+11	W=5	S=16
11	24	Kinzlinger Georg	Munderfing	1720	1754	1659	25	6,0	41,0	W+32	S+38	W=17	S=9	W=16	S+69	W=10	S+47	W+25
12	48	Kohlbauer Josef	Rif	1550	1772	1702	87	6,0	39,5	W=20	S+79	W=10	S+66	W+28	S+29	W=6	S+24	W+23
13	13	Reck Bruno	D-Brühl	1806	1730	1635	-7	6,0	39,0	W+44	S+55	W=24	S+47	W=23	S+17	W=4	S=25	W+31
14	9	Schmid Hans	Schwarzach	1839	1709	1614	-23	6,0	33,5	W=55	S+64	W=72	S+70	W+47	S+48	W+24	S=8	W+28
15	18	Junger Gerald	Bruck	1786	1850	1786	27	5,5	48,0	S+42	W+75	S=7	S+16	W=6	W=1	S=3	W+34	S=5
16	4	Becker Thomas	D-Niederleibe	1882	1767	1703	-24	5,5	42,5	S=39	W+56	S+49	W=15	S+11	W=19	S=8	W+26	W=10
17	26	Saugspier Mario	Mondsee	1713	1696	1632	7	5,5	42,5	W+64	S+31	S=11	W=1	S=19	W=13	S=49	W=43	S+37
18	2	Bergthaler Josef	Kufstein	1893	1724	1654	-26	5,5	41,5	S=36	W+39	S=26	W=29	S+38	S=9	W+32	W+35	S=3
19	15	Buchholz Karl	D-Nienburg	1800	1762	1698	-4	5,5	41,5	W=52	S=22	W+69	S+25	W=17	S=16	W+26	S=28	W=6
20	12	Erlacher Herbert	Schwarz	1820	1761	1697	-11	5,5	41,0	S=12	W+49	W=25	S+48	W+24	S=2	W=23	S=21	W+41
21	35	Binder Franz	Bad Ischl	1645	1824	1707	63	5,5	38,0	S=61	W=36	S+63	W+60	S=27	W+33	S=5	W=20	S+35
22	39	Huber Albert	Ranshofen	1616	1704	1634	37	5,5	37,5	S=27	W=19	S=43	W+67	S+42	W=35	S=36	W+38	S+34
23	25	Hattinger Walter	ASK Salzburg	1715	1645	1684	-20	5,0	44,5	S=38	+	+	W+43	S=13	W=5	S+20	W=3	S=12
24	23	Zozin Walter	Innsbruck	1747	1700	1668	-9	5,0	43,0	W+74	S+33	S+13	W=5	S=20	W+55	S=14	W=12	S+43
25	80	Stefanovic Dragan	Mozart Salzburg	1790	1742	1742	-13	5,0	41,5	W=30	+	S=20	W=19	S+57	W+41	S=35	W=13	S=11
26	36	Ljubic Franjo sen.	Schwarzach	1643	1779	1779	43	5,0	41,5	W+65	S+10	W=18	S=4	W=72	W+27	S=19	S=16	W+47
27	3	Hutz Gerhard	Radstadt	1892	1694	1662	-46	5,0	41,0	W=22	S+52	W=4	S+58	W=21	S=26	W+30	S=41	W=29
28	27	Fischinger Wolfgang	Rif	1693	1660	1628	-6	5,0	40,0	S+63	W=5	S=60	W+56	S=12	W+39	S+38	W=19	S=14
29	33	Schörghofer Hans	Rif	1670	1713	1713	13	5,0	38,0	S+77	W=7	S=70	S=18	W=8	W=12	S+54	W+59	S=27
30	77	Colic Senad	Schwarzach	1774	1745	1713	-6	5,0	37,5	S=25	W+42	S=3	W+75	S=49	W+54	S=27	W=39	S=48
31	75	Tiroch Rudolf	vereinslos	1296	1643	1611	160	5,0	36,5	W+53	W=17	S=48	S=44	W+66	W+42	S+57	W+40	S=13
32	62	Dabrowski Roman	D-Ladenburg	1432	1704	1672	118	5,0	36,0	S=11	W+67	S=75	W+39	S=41	W=34	S=18	W=48	S+53

# SCHWARZACHER OPEN B - TURNIER

33	79	Kreuzer Gerhard	Uttendorf	1630	1609	1577	-1	5,0	34,0	S+71	W-24	S=57	W=40	W+44	S-21	W-58	S+56	W+51
34	21	Reiter Johann	Eisenerz	1756	1660	1660	-28	4,5	44,5	W+45	S+47	W=9	W=2	S=32	W+51	S-15	W-22	
35	19	Hasewend Wolfgang	Eisenerz	1773	1723	1723	-14	4,5	44,0	W+59	S+68	W=6	W=9	S=22	W=25	S-18	W-21	
36	76	Wiesinger Wolfgang	Erlach	1698	1698	1698		4,5	42,5	W=18	S+21	W=2	S=53	W=37	S-10	W=22	S=51	S=39
37	29	Hochmayer Georg	Nettendorf	1684	1585	1624	-29	4,5	38,5	S+66	W=3	S=1	W=57	S=36	W=38	+	S=58	W-17
38	63	Sigl Martin	Zell am See	1428	1683	1683	106	4,5	38,0	W+23	W-11	S=53	S=51	S=37	W=28	S=22	W+58	
39	40	Weiss Johann	Tenneck	1608	1618	1618	3	4,5	37,0	W=16	S-18	W+78	S=32	W+76	S=28	W+52	S=30	W=36
40	28	Lentner Gerwald	Krems	1691	1536	1536	-49	4,5	36,0	W+76	S=6	W=47	S=33	W=56	W+69	S=31	W=42	
41	30	Riemelmoser Otto	Leoben	1677	1634	1634	-13	4,5	36,0	W+78	S=9	W=59	S=52	W=32	S=25	S+68	W=27	S=20
42	55	Reichl Ingeborg	D-Stuttgart	1525	1527	1527	1	4,5	35,5	W-15	S-30	W+46	S+71	W=22	S=31	W+74	W+62	S=40
43	61	Schmidt Manio	Rif	1443	1625	1625	80	4,5	34,5	W-68	S+62	W+22	S=23	W=69	S+44	W+56	S=17	W=24
44	49	Hammer David	Tenneck	1545	1468	1507	-30	4,5	33,5	S-13	W=73	S=61	W+31	S=33	W=43	S=67	W+77	S+57
45	58	Krennmayr Christian	Tenneck	1476	1470	1601	-20	4,5	29,5	S-34	W-53	S=66	W+77	S+65	W=40	S+61	W=57	S+55
46	70	Lorenz Christoph	D-Cuxhaven	1306	1496	1574	55	4,5	28,5	S-49	W-57	S=42	W+80	S+62	W=68	S+50	W=55	+
47	54	Schmidt Walter	Golling	1526	1658	1728	35	4,0	39,5	S+54	W-34	S+40	W-13	S=14	W+61	S+55	W-11	S=26
48	38	Wenisch Thomas	IFIF Amstetten	1641	1585	1617	-23	4,0	39,0	S=5	S+74	W+31	W=20	S+68	W=14	S=59	S=32	W=30
49	32	Eder Herbert	Radstadt	1670	1727	1688	22	4,0	35,0	W+46	S=20	W=16	S+59	W+30	S=4	W=17		
50	50	Drobesch Harald	Schwarzach	1542	1442	1512	-48	4,0	34,5	W=4	S=2	W=51	S=76	W=64	S=73	W=46	W+63	+
51	42	Finker Oliver	Eisenerz	1594	1544	1579	-22	4,0	34,5	W=6	S=78	S+50	W=38	S+63	W+75	S=34	W=36	S=33
52	51	Prantl Franz	Eisenerz	1536	1594	1626	16	4,0	33,0	S=19	W-27	S+54	W=41	S=75	W+63	S=39	W=67	S+73
53	37	Huber Friedrich	Salzburg Süd	1642	1497	1458	-35	4,0	32,5	S-31	S+45	W=38	W=36	S+60	W=59	S+68	W=32	
54	17	Raab Erich	Graz	1789	1459	1491	-86	4,0	29,0	W-47	S=76	W=52	S+78	W+58	S=30	W=29	S=71	W+66
55	45	Schiner Peter	Salzburg Süd	1578	1506	1570	-35	3,5	38,0	S+14	W-13	W+71	S=10	W+74	S=24	W=47	S=46	W=45
56	44	Fuchs Egon	Schwarzach	1588	1551	1615	-24	3,5	38,0	W=2	S-16	W+76	S=28	S=40	W+67	S=43	W=33	S=60
57	46	Wahl Gerhard	IFIF Amstetten	1570	1492	1556	-38	3,5	37,5	W-9	S+46	W=33	S=37	W=25	S=74	W=31	S=45	W=44
58	43	Ruhle Ernst	BRD	1594	1535	1599	-31	3,5	36,5	S-1	W=63	S+73	W=27	S=54	W+76	S+33	W=37	S=38
59	56	Sniesko Robert	Salzburg Süd	1517	1548	1679	-9	3,5	34,5	S-35	W+77	S=41	W=49	+	S=53	W=48	S=29	-
60	53	Wiesinger Stefan	Erlach	1528	1440	1557	-41	3,5	34,5	+	S=8	W=28	S=21	W=53	S=78	W=71	S=65	W=56
61	73	Pinggara Stefan	Schwarzach	1458	1458	1563		3,5	33,0	W=21	S=4	W=44	S=69	W+70	S=47	W=45	S=74	S+77
62	41	Bauernhuber Reinh.	Mondsee	1606	1396	1466	-78	3,5	31,5	S-3	W-43	W+64	S=74	W=46	S+66	W+78	S=42	W=65
63	65	Burger Harald	HSV Salzburg	1415	1444	1549	-6	3,5	31,0	W=28	S=58	W=21	S+73	W=51	S=52	W+79	S=50	W+74
64	64	Bernold Matthias	Wien-Wieden	1427	1483	1583	-4	3,5	29,0	S-17	W-14	S=62	W=79	S=50	W=65	S=77	+	W+71
65	74	Skokanič Walter	vereinslos	1404	1404	1509		3,5	27,0	S=26	W-70	S+80	W=68	W=45	S=64	S+76	W=60	S=62
66	67	Bross Christian	Rif	1368	1402	1542	-15	3,0	34,5	W-37	S=69	W+45	W=12	S=31	W=62	+	S+78	S=54
67	59	Scharler Jürgen	Tenneck	1458	1409	1526	-33	3,0	34,5	W=8	S=32	W+79	S=22	W+71	S=56	W=44	S=52	-
68	52	Thonig Manfred	BRD	1530	1492	1580	-21	3,0	33,0	S+43	W=35	-	S+65	W=48	S+46	W=41	W=53	
69	47	Eder Johannes	Radstadt	1567	1554	1641	-15	3,0	32,5	S=7	W+66	S=19	W+61	S+43	W=11	S=40		
70	57	Pirnbacher Klaus	Schwarzach	1492	1316	1566	-76	3,0	31,5	W-10	S+65	W=29	W=14	S=61	S=71	+	W=73	S+79
71	78	Bemert Heinz	Uttendorf	1216	1413	1553	44	3,0	30,5	W-33	+	S=55	W=42	S=67	W+70	S=60	W=54	S=64
72	31	Steiner Dietmar	Trimmelkam	1672	1748	1698	22	3,0	27,5	S+73	W=1	S+14	W=7	S=26	W=70	S=60	W=54	S=64
73	69	Fraissl Reinhard	Saalfelden	1343	1386	1542	-10	3,0	27,0	W-72	S=44	W=58	W=63	S=77	W=50	S+80	S+70	W=52



74	60	Wimmer Peter	HSV Salzburg	1448	1389	1583	-49	2,5	31,0	S-24	W-48	S+77	W+62	S-55	W-57	S-42	W-61	S-63
75	34	Klein Martin	ASK Salzburg	1653	1524	1624	-36	2,5	29,5	W+79	S-15	W=32	S-30	W+62	S-51	-	-	-
76	66	Posch Manfred	Zell am See	1370	1480	1597	16	2,5	29,5	S-40	W=54	S-56	W+50	S-39	S-58	W-65	S=79	W=78
77	71	Colic Almir	Schwarzach	1333	1489			2,5	29,0	W-29	S-59	W-74	S-45	W=73	S+81	W+64	S-44	W-61
78	68	Huber David	Schwarzach	1364	1393	1568	-24	2,5	28,5	S-41	W=51	S-39	W-54	S+79	W=60	S-62	W-66	S=76
79	72	Fritzenwanker Hermi	Saalfelden		1256	1466		2,0	25,5	S-75	W-12	S-67	S-64	W-78	W+80	S-63	W=76	W-70
80	81	Schabanowic Alen	vereinslos		1149	1324		1,0	17,5			W-65	S-46	W+81	S-79	W-73	-	-
81	81	Sabanowic Jasmin	vereinslos					0	6,0					S-80	W-77	-	-	-

## ZUSATZPREISE

### Hauptturnier

#### Beste Österreicher

Name	VEREIN	ELO	PKT	BH
14 Herndl Harald	Austria Graz	2365	5,5	47,0
25 Hicker Harald	Mozart	2105	5,0	39,0
28 Hazdra Thom.	BG 16 Wien	2086	5,0	36,0
29 Lehner Erich	Breitensee	1908	5,0	35,5
30 Wieser Rupert	Tenneck	2140	5,05	35,0
31 Burger Andreas	HSV	2075	5,0	34,5
32 Stöckl Norbert	Schwarzach	1988	5,0	34,5
33 Appl Gerhard	Trimmelkam	1935	5,0	32,5

#### Beste ohne Internationale Elopunkte

Name	VEREIN	ELO	PKT	BH
27 Benend Andr.	Ladenburg	2042	5,0	18,5
28 Hazdra Thom.	BG 16 Wien	2086	5,0	17,5
29 Lehner Erich	Breitensee	1908	5,0	22,0
32 Stöckl Norbert	Schwarzach	1988	5,0	17,5
33 Appl Gerhard	Trimmelkam	1935	5,0	19,5
35 Brunnsteiner M	Leoben	2030	4,5	18,5
45 Berger Herm.	Regensburg	1980	4,5	17,8
49 Jong de Jaap	Niederlande	1951	4,5	12,8
55 Loidl Florian	Ebensee	1848	4,0	13,0

#### Beste Jugendliche

Name	VEREIN	ELO	PKT	BH
9 Shaked Tal	USA	2500	6	46,5
35 Brunnsteiner M.	Leoben	2030	4,5	40
43 Schiner Hartmut	Sbg Süd	2150	4,5	38
46 Blecourt de S.	Niederlande	2030	4,5	34,5
47 Kfeld Matthias	Island	2100	4,5	33
50 Grötz Harald	Stockerau	2248	4	44
55 Loidl Florian	Ebensee	1848	4	32
58 Essl Gerhard	Schwarzach	1893	3,5	37,5
63 Lubic Pero	Schwarzach	1988	3,5	34

#### Beste Senioren

Name	VEREIN	ELO	PKT	BH
1 Klovans Janis	Lettland	2465	7,5	47,5
29 Lehner Erich	Breitensee	1908	5	35,5
51 Koller Hubert	Ybbs	2160	4	39
77 Graber Josef	Obervellach	1908	2,5	34
81 Hoffmann Erich	D-Rheinberg	1830	2	34

#### Beste Schüler

Name	VEREIN	ELO	PKT	BH
60 Wiedermann D.	Niederabsd	1868	3,5	36,5
73 Krumphals Fr.	Krieglach	1866	3,0	36,0

Da nur eine Dame teilnahm, Sandra de Bleourt entfiel diese Wertung, sie erhielt aber einen Jugendpreis.

#### ELO - Gewinner

Name	VEREIN	ELO	PKT	+-
68 Hinterseer Th.	Utendorf	1620	3,5	90
29 Lehner Erich	Breitensee	1908	5	65
54 Rudolph Klaus	D-Ebersberg	1679	4	64
33 Appl Gerhard	Trimmelkam	1935	5	51
32 Stöckl Norbert	Schwarzach	1988	5	43
65 Krmencik Rom.	Tschechien	1858	3,5	38
60 Wiedermann D.	Niederabsd.	1868	3,5	36
27 Benend Andr.	Ladenburg	2042	5	35
58 Essl Gerhard	Schwarzach	1893	3,5	34

Diese ELOdifferenz Berechnung ist aber mit Vorsicht zu betrachten. Im Hauptturnier wurden die internationalen Elozahlen verwendet. Da für die österreichische Elo-Berechnung dann wieder die nationalen angewandt werden, kann es je nach Gegner zu Unterschieden kommen. Hervorragend ist aber das Abschneiden des Utendorfers Thomas Hinterseer, der einen stolzen Elogewinn verbuchen kann.

# SCHWARZACHER OPEN ZUSATZPREISE

## Fortsetzung Kategorienpreise B - Turnier

### Beste Österreicher

	Name	VEREIN	ELO	PKT	BH
3	Karl Walkner	Hallein	1849	7,0	42,5
6	Löb Wlter	Kleinm.	1844	6,5	42,5
7	Mooslechner Peter	Zell am See	1823	6,0	47,0
8	Graf Jutta	Kindberg	1751	6,0	47,0
9	Stadlober Gerold	Zell am see	1829	6,0	45,0
10	Prantl Peter	Eisenerz	1762	6,0	44,5
11	Kinzlinger Georg	Mundelfing	1720	6,0	41,0
12	Kohlbauer Josef	Rif	1550	6,0	39,5
14	Schmid Hans	Schwarzach	1839	6,0	33,5

### Beste Jugendliche

	Name	VEREIN	ELO	PKT	BH
4	Philippe Denis	Belgien	1803	6,5	44
15	Junger Gerald	Bruck	1786	5,5	48
32	Dabrowski Roman	DLadenburg	1432	5	36
45	Krennmayr Christ.	Tenneck	1476	4,5	29,5
51	Finker Oliver	Eisenerz	1594	4	34,5
67	Scharler Jürgen	Tenneck	1458	3	34,5
71	Bernert Heinz	Uttendorf	1216	3	30,5

### Beste Schüler

	Name	VEREIN	ELO	PKT	BH
10	Prantl Peter	Eisenerz	1762	6	44,5
17	Saugspier Mario	Mondsee	1713	5,5	42,5
44	Hammer David	Tenneck	1545	4,5	33,5
60	Wiesinger Stefan	Erlach	1528	3,5	34,5
61	Pinggera Stefan	Schwarzach	0	3,5	33
63	Burger Harald	HSV	1415	3,5	31
69	Eder Johannes	Radstadt	1567	3	32,5
77	Colic Almir	Schwarzach	0	2,5	29
78	Huber David	Schwarzach	1364	2,5	28,5

### Beste Senioren

	Name	VEREIN	ELO	PKT	BH
11	Kinzlinger Georg	Munderfing	1720	6	41
12	Kohlbauer Josef	Rif	1550	6	39,5
14	Schmid Hans	Schwarzach	1839	6	33,5
18	Bergthaler Josef	Kufstein	1893	5,5	41,5
19	Buchholz Karl	D-Nienburg	1800	5,5	41,5
22	Huber Albert	Ranshofen	1616	5,5	37,5
31	Tiroch Rudolf	vereinslos	1296	5	36,5
34	Reiter Johann	Eisenerz	1756	4,5	44,5
35	Hasewend Wolfg.	Eisenerz	1773	4,5	44
37	Hochmayer Georg	Nettingsdorf	1684	4,5	38,5
40	Lentner Gerwald	Krems	1691	4,5	36
56	Fuchs Egon	Schwarzach	1588	3,5	38

### Beste Damen

	Name	VEREIN	ELO	PKT	BH
8	Graf Jutta	Kindberg	1751	6	47
42	Reichl Ingeborg	D-Stuttgart	1525	4,5	35,5
79	Fritzenwanker H.	Saalfelden	0	2	25,5

### Elogewinner

	Name	VEREIN	ELO	PKT	+ -
31	Tiroch Rudolf	vereinslos	1296	5	160
32	Dabrowski Roman	Ladenburg	1432	5	118
38	Sigi Martin	Zell am See	1428	4,5	105
12	Kohlbauer Josef	Rif	1550	6	86
43	Schmidt Mario	Rif	1443	4,5	80
21	Binder Franz	Bad Ischl	1645	5,5	63
46	Lorenz Christoph	D-Cuxhaven	1306	4,5	55
8	Graf Jutta	Kindberg	1751	6	44
71	Bernert Heinz	Uttendorf	1216	3	44
26	Ljubic Franjo sen.	Schwarzach	1643	5	42
1	Poffers Adriaan	Niederlande	1844	7,5	41

## HAUPTTURNIER

Die großen Favoriten waren der Bulgare Ilia Balinov, der israelische GM Valeri Beim, der Russe Vladimir Burmakin und der Jugendweltmeister Tal Shaked aus der USA. Aber es war nicht das Turnier der Favoriten.

Der Lette IM Janis Klovans kam zu einem Start - Ziel-Sieg. In seinen vorigen 5 Teilnahmen an dieser Turnierserie war er immer im Spitzenfeld zu finden, doch heuer gelang den sympathischen Senior der große Wurf. Nach den 6 Siegen begnügte er sich in den restlichen 3 Partien mit Punkteteilungen. Da sich kein Konkurrent durchsetzen konnte, reichte dies zum alleinigen Sieg.

Der deutsche GM Hans-Joachim Hecht hatte keinen überragenden Start, 3½ Punkte aus den ersten 5 Spielen. Doch mit 3 Siegen und einer Punkteteilung in der Schlußrunde gegen Klovans erreichte er dann noch den geteilten 2. Rang. Nach 2 Remis fiel GM Vladimir Burmakin nach der Niederlage gegen den Ukrainer Igor Piven weit zurück. In der Schlußrunde hatte er GM Valeri Beim als Gegner. Es kam zu einem Kampf auf Biegen und Brechen, den mit einem Sieg wäre der Israeli noch Turniersieger geworden. Der Russe hatte dann das bessere Ende für sich. Der Israeli zeigte sein gewohnt risikoreiches Spiel (Beim: "Ich spiele um zu gewinnen"): Nur gegen seinen Landsmann Dan Zoler begnügte er sich mit einer Punkteteilung. Doch die Niederlagen gegen Janis Klovans und Vladimir Burmakin warfen ihn zurück. Nicht überzeugen konnte der Jugendweltmeister IM Tal Shaked. Neben der Niederlage gegen Valeri Beim remisierete er viermal. Einen regelrechten Absturz erlebte die Nummer 1 des Turniers, der Bul-



gare Ilija Balinov. , 5 Remis und eine Niederlage gegen Jusic Zdenko - er stellte nach fast 6 Stunden eine Figur ein - ergaben nur den 17. Endrang.

Pechvogel des Turniers war der in Salzburg spielende Ukrainer Igor Piven. Nach 6 Runden lag er mit 5 Punkten allein am 2. Platz. Es folgte eine Punkteteilung gegen Klovans. In der 8. Runde hatte er gegen Valeri Beim nach fast 6 Stunden Kampf ein Remis am Brett, doch er sah den Zug nicht. In der Schlußrunde spielte er mit Gewalt auf Sieg und überzog ein ausgeglichenes Endspiel.

Bester Österreicher wurde erwartungsgemäß Harald Herndl, er war der einzige österreichische Staatsliga-Spieler, der an diesem Turnier teilnahm. Nach gutem Start warf ihn die Niederlage gegen Dan Zoler etwas zurück. Der 13. Rang als Nummer 14 des Turniers entspricht aber der Erwartung. Hinter ihm plazierte sich der Schwarzacher Juro Ljubic, nur gegen Peter Staller mußte er eine Niederlage hinnehmen.

Sehr gut schlugen sich die Salzburger Harald Hicker (Mozart), Rupert Wieser (Tenneck), Burger Andreas (HSV), Norbert Stöckl (Schwarzach) und Gerhard Appl (Trimmelkam). Sie erreichte 5 Punkte und waren weit vor dem erwarteten Rang plazierte. Andreas hatte auch noch eine Doppelbelastung, er produziert auch den ausgezeichneten Rundenbericht. Damit zur Siegerehrung die Schlußrunde bereits fertig ist, verzichtete er auf ein Antreten in der 9. Runde.

Remiskönig mit je 6 Punkteteilungen wurden Peter Hirmann (BRD) und Gerhard Appl (Trimmelkam) mit 6 Punkteteilungen. Während der Deutsche aber die restlichen 3 Partien verlor, konnte der Salzburger zweimal gewinnen.

Das Gegenstück lieferte der Russe Valentin Severgin, der mit 8 anderen Spieler ohne Punkteteilung auskam. Er mußte neben 6 Siege 3 Niederlagen hinnehmen.

## B - TURNIER

Spannend und ausgeglichen verlief das B-Turnier. Bereits nach 4 Runden hatte kein Spieler 100% mehr. Nach der 5. Runde sah es für Salzburg sehr gut aus, es führte Peter Mooslechner (Zell) vor dem Halleiner Karl Walkner mit 4½ Punkten vor Gerald Junger (Bruck), der 4 Punkte erreichte. In der 6. Runde siegte der Zeller über Walkner und sein Klubkollege Gerold Stadlober stieß auf den 2. Rang vor. In der 7. Runde kam eine nicht notwendige Niederlage gegen den Holländer Adriaan Poffers und Stadlober mußte sich dem Deutschen Bernhard Bundt geschlagen geben. Diese beiden gaben dann die Führung nicht mehr ab. Nach der Niederlage gegen Mooslechner konnte Karl Walkner noch 2½ Punkte erspielen und kam auf den alleinigen 3. Rang.

Remiskönig wurde der Oberösterreicher Walter

Löb, der neben 5 Remis viermal gewinnen konnte. Auf ebenfalls 5 Unentschieden kamen Mario Saugspier (Mondsee), Vater und Sohn Wiesinger (Erlach) und Karl Buchholz (BRD):

Typisch für den Spielstil von Josef Kohlbauer (Rif) ist sein Ergebnis: Neben 6 Siegen 3 Niederlagen und keine Remis.

## BLITZTURNIER

Den Spitzenspieler war eine solide Vorbereitung auf die Schlußrunde wichtiger (Beim: „Ich bin ein besserer Blitzler als Turnierspieler, aber morgen geht es um viel Geld“). So konnte Vladimir Hresc das Turnier überlegen gewinnen. Die Österreicher hatten mit dem Turnierausgang leider nichts zu tun. Bester Österreicher wurde der Vöcklabrucker Robert Navratil auf dem 13. Rang.

	Name	VEREIN	ELO	SB	SB
1	Hresc Vladimir	Klagenfurt	2425	10,0	72,5
2	Hardicsay Peter	Ungarn	2355	8,0	72,5
3	Doric Nenad	Kroatien	2250	8,0	70,0
4	Neckar Ljubimir	Tschechien	2360	8,0	65,5
5	Jusic Zdenko	Kroatien	2370	7,5	71,0
6	Piven Igor	Ukraine	2360	7,5	71,0
7	Vigh Bela	Ungarn	2395	7,5	70,0
8	Brumen Dinko	Kroatien	2365	7,5	67,5
9	Ljubic Juro	Schwarzach	2175	7,5	63,0
10	Lada Ireneus	Polen	2145	7,0	68,5
11	Mandekic Ivan	Kroatien	2270	7,0	68,5
12	Kniest Oliver	BRD	2240	7,0	64,5
13	Navratil Robert	Vöcklabruck	2180	7,0	60,0
14	Riemelmoser Oliv.	Leoben	2230	7,0	59,5
15	Weinrichter Norb.		2029	7,0	53,5
16	Balinov Ilija	Bulgarien	2560	6,5	67,5
17	Besner Bernhard	Trimmelkam	2220	6,5	59,5
18	Benend Andreas	BRD	2042	6,5	58,5
19	Teufl Siegfried	ASK	2174	6,5	58,0
20	Stoockl Norbert	Schwarzach	1988	6,5	55,5
21	Moser Peter	Mozart	1710	6,5	55,5
22	Peschel Andreas	BRD	2105	6,0	64,0
23	Degeneve Wolfg.	Bad Ischl	2018	6,0	62,5
24	Rabensteiner Klaus	ASK	1646	6,0	61,5
25	Loidl Florian	Ebensee	1848	6,0	61,0
26	Brunnsteiner Mario	Leoben	2030	6,0	57,0
27	Haeusler Kurt	Trimmelkam	1967	6,0	55,0
28	Wiedermann Dan.	Niederabsd.	1868	6,0	53,0
29	Essl Gerhard	Schwarzach	1893	5,5	66,5
30	Severgin Valtenin	Russland	2260	5,5	66,0
31	Blecourt de Sandra	Niederlande	2030	5,5	65,0
32	Joppien Arne	BRD	2100	5,5	55,0
33	Berger Herbert	Radstadt	1927	5,5	54,0
34	Hirmann Peter	Amstetten	2030	5,5	53,0
35	Holzbauer Johann.	Bad Ischl	1990	5,5	51,0
36	Eberhart Arnold	Trofaiach	2027	5,0	65,0

# SCHWARZACHER OPENBLITZTURNIER

37	Ljubic Pero	Schwarzach	1988	5,0	61,5
38	Reiter Johann	Eisenerz	1756	5,0	58,5
39	Ljubic Franjo	Schwarzach	1643	5,0	56,5
40	Erlacher Herbert	Schwaz	1820	5,0	55,5
41	Ebner Johann	Amstetten	2095	5,0	53,0
42	Binder Franz	Bad Ischl	1645	5,0	51,0
43	Finker Oliver	Eisenerz	1594	5,0	49,5
44	Colic Senad	Schwarzach	1774	5,0	42,0
45	Hazdra Thomas	BG 16	2086	4,5	65,0
46	Appl Gerhard	Trimmelkam	1935	4,5	59,5
47	Hutz Gerhard	Radstadt	1892	4,5	51,5
48	Ebner Josef	ASK	1770	4,5	51,0
49	Pinggera Stefan	Schwarzach		4,0	60,5
50	Bjelosevic Bozo	Schwarzach	1929	4,0	60,0
51	Krennmayr Christ.	Tenneck	1476	4,0	50,5
52	Wieser Rupert	Tenneck	2140	4,0	50,0
53	Huber David	Schwarzach	1364	4,0	49,0
54	Stefanovic Dragan	Mozart	1790	4,0	47,0
55	Rudolph Klaus	BRD	1679	4,0	47,0
56	Scharf Adolf	Schwarzach	1759	4,0	46,5
57	Hammer David	Tenneck	1545	4,0	45,5
58	Tiroch Johann	vereinslos	1296	4,0	44,0
59	Burger Harald	HSV	1415	3,5	48,0
60	Dobrowski Roman	BRD	1432	3,0	48,5
61	Kievelitz Bernd	BRD	2130	2,5	45,5
62	Wiesinger Stefan	Erlach	1528	2,5	45,0
63	Klanner Silvia	vereinslos		1,5	44,5

## RAHMENPROGRAMM

### Tennisturnier

Trotz der brütenden Hitze beteiligten sich 9 Spieler an dem Tennisturnier. Es gewann der Amstettner Johann Ebner vor dem Isländer Matthias Kjeld und dem Trimmelkamer Kurt Häusler. Das beste Tennis spielte der Salzburger, aber er wurde Opfer der Hitze.

### Schnapsen

Das Schnapsen war eine Dömane der Steirer. Es gewann der Eisenerzer Wolfgang Hasewend vor dem Wiener Erich Lehner, gefolgt von den beiden Steirer Oliver Riemelmoser und Johann Reiter.

### Bemerkungen zum Schwarzacher Open

Die Übersiedlung des Turniers nach Schwarzach war durchaus erfolgreich. Ich habe mir zwar etwas mehr Teilnehmer erwartet, meine Grenzlinie war 180 Spieler. Doch der Rückgang kam von unerwarteter Seite, aus Deutschland reisten nur 24 Spieler an, im letzten Jahr waren es noch 44. Der Rückgang aus der Stadt Salzburg und aus dem Flachgau wurde durch den Pongau und Pinzgau

mehr als ausgeglichen.

Die Spielbedingungen waren sehr gut. Auf Grund der Täfelung des Turniersaales war der Lärmpegel sehr niedrig. Das Wetter spielte mit und die Teilnehmer konnten die Tage für diverse Aktivitäten nützen. Die sehr heißen Tage hatten aber auch einen Nachteil, im Turniersaal war natürlich auch die Temperatur entsprechend hoch.

Teilweise gut angekommen ist das angebotene Freizeitprogramm. Trotz der großen Hitze stellten sich 10 Teilnehmer dem Tennisturnier. Es wird sich sicher im Laufe der Zeit zu einem wichtigen Bestandteil des Schwarzacher Open etablieren.

Gut angekommen bei den Spielern ist auch, daß der Turniersaal mitten im Ort ist. Die meisten benötigten dadurch auch ihr Auto nicht. Nach dem Spiel saßen sie bei dem schönen Wetter in den Gastgarten der umgebenden Gasthöfe. Dieser Umsatzausfall war beim Buffet bemerkbar.

Für mich war es das Turnier mit der geringsten Belastung. Herbert Höllhuber organisierte vor Ort alles, wobei uns auch Josef Huber unterstützte. Andreas Burger war voll für den Rundenbericht zuständig, er machte auch die Kopien. Durch den Verzicht auf das Antreten in der letzten Runde konnte erstmalig bei der Siegerehrung die Rundenberichte verteilt werden. Dies gelang aber auch nur durch das tatkräftige Mitwirken der Gemeinde Schwarzach, die die Kopiermöglichkeiten zur Verfügung stellte. Last but not least nahm mir das bewährte Schiedsrichterpaar Margit Almert und Hans Stummer sehr viel Arbeit während des Turniers ab. Nicht zu vergessen auch die „Sekretärin“ Nina Höllinger, die die Ergebnisse erfaßte. Im B-Turnier gab es täglich Änderungen, neue Spieler kamen hinzu, andere setzten eine Runde aus. Es war ein tägliches kommen und gehen. Dank der Unterstützung von Nina wurde keiner vergessen. Die Turnierleitung war recht einfach. Es gab zwar Proteste, aber die Reaktionen waren dem Druck während des Spielens zuzuschreiben.

Gerhard Herndl

## SCHIEDSRICHTERLEHRGANG

am 13. und 14. September findet  
im Sternbräu der  
Schiedsrichterlehrgang  
statt.

**Beginn 14 Uhr**

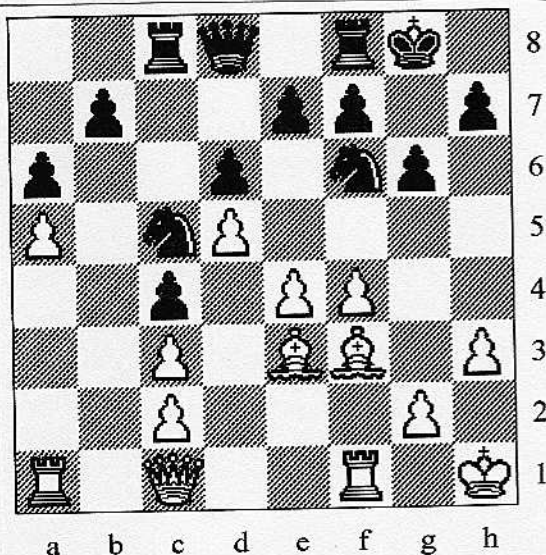
**Bitte die Gelegenheit nützen!  
Die neuen FIDE Regeln werden erklärt!**



Weiß: GM J. Klovans  
 Schwarz: GM V. Beim  
**Pirc-Verteidigung [B09]**

Anm. I. Balinov

1. e4 d6 2. d4 Sf6 3. Sc3 g6 4. f4 Lg7 5. Sf3 0-0  
 6. Ld3. Möglich ist auch 6. Le3 oder 6. Le2.  
 6. ... Sa6. Spielbar ist auch 6. ... Sc6 oder 6. ... c5.  
 7. 0-0 c5 8. d5 Lg4 9. h3. Interessant ist 9. a3 Sc7 10. h3 Lxf3 11. Dxf3 Sd7 12. f5!? Tb8 13. Dg3 b5 14. Lg5 c4 15. Le2 Se8! 16. h4 Sef6 17. Lf3 b4 18. axb4 Txb4 19. Lc1 und nun führte 19. ... Txb2!? in A. Petrosian-Beim, Budapest 1995, zu unklaren Verwicklungen. Versucht wurde auch 9. Kh1 Sd7 10. h3 Lxf3 11. Txf3 Tc8 12. De2 Da5 13. Ld2 Sb4 14. Sd1! Dc7 15. c4, mit etwas besserem Spiel für Weiß, Almasi-Svidler, Tilburg 1996.  
 9. ... Lxf3 10. Txf3 Sd7 11. Le3. Elastischer erscheint 11. Kh1.  
 11. ... Da5 12. Kh1 Tac8. Die Preisgabe des schwarzen Fianchettoläufers nach 12. ... Lxc3?! 13. bxc3 Dxc3 böte Weiß nach 14. Ld2 Dd4 (14. ... Da3?? 15. Lb5) 15. c3 Dg7 16. Tb1 mehr als ausreichende Kompensation für den Bauern.  
 13. Ld2! c4 14. Le2 Sb6. Mit der Idee 15...Sa4 nachfolgen zu lassen. Auf 14. ... b5 folgt 15. a4 b4 16. Sb5 c3 (16. ... Sac5 17. De1!) 17. bxc3 bxc3 18. Le1 und der c-Bauer wird schwach. 15. a4! Sd7 16. Tf1 Db6 17. Dc1 Sac5 18. Lf3 a6 19. a5 Dd8 20. Le3 Lxc3??. Ein grober positioneller Mißgriff. Die einzige Chance auf Gegenspiel bot 20. ... b5!? 21. axb6 Dxb6 22. Ta2 Tb8.  
 21. bxc3 Sf6.



22. De1!. Diese versteckte Riposte, die den angestrebten Bauerngewinn nach 22. ... Sfxe4 23. Lxe4 Sxe4 wegen 24. Lb6 unterbindet, war dem israelischen GM offenbar entgangen. Weiß besitzt das Läuferpaar sowie ein deutliches Übergewicht im Zentrum.

22. ... e6. 23. dxe6 fxe6 24. Ld4 Sfd7. In der Hoffnung, e6-e5 durchsetzen zu können, was Weiß jedoch mit seinem Antwortzug unterbindet.  
 25. Dg3 De8 26. e5! Verhindert endgültig e6-e5.  
 26. ... d5 27. Tab1. Beäugt die Schwäche "b7".  
 27. ... Df7. Schwarz besitzt keinerlei Gegenspiel.  
 28. Le3 Tc7. Zwecks Vorbereitung eines Bauernsturms am Königsflügel, bei dem der Anziehende seine Bauernmajorität in die Waagschale werfen will.  
 29. De1 Df5. Der spätere Turniersieger agiert äußerst präzise. Auf 29.Dd2 oder De2 folgt jeweils 29. ... Se4.  
 30. Tc1 Df7 31. g4 De7 32. Lg2. Der Turm muß den Vormarsch des f-Bauern unterstützen.  
 32. ... Kh8. Vorbeugung gegen ein etwaiges Schachgebot auf "d5" nach f4-f5.  
 33. Ld4 Sb8 34. f5! gxf5 35. gxf5 Tg8. Ebenso verliert 35. ... Txf5 36. Txf5 exf5 37. e6+ Kg8 38. Dg3+.  
 36. f6 Df7 37. De3 Sbd7 38. Tg1 Tcc8 39. Lf3. und Schwarz gab auf. Die Hauptdrohung lautet 40. Dh6, mit der Idee 41. Tgx8 Dgx8 42.Tg7. Falls jedoch 39. ... Tg6, so 40. Kh2! mit der entscheidenden Drohung 41. Lh5, worauf Weiß entscheidend die Herrschaft über die g-Linie erlangt.

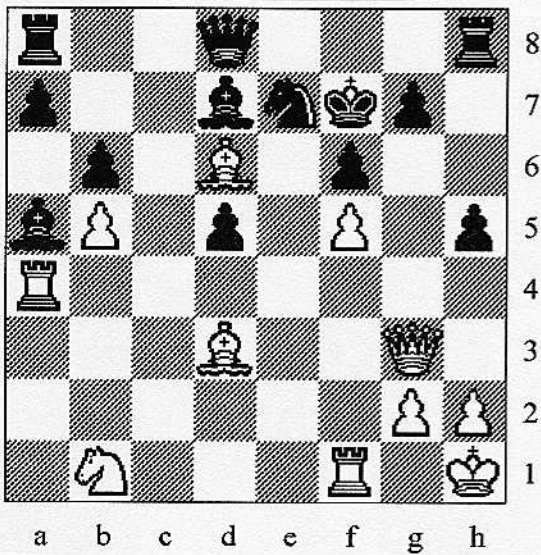
**(1) Balinov (2560) - Shaked (2500) [C02]**

4. Runde (4), 26.08.1997

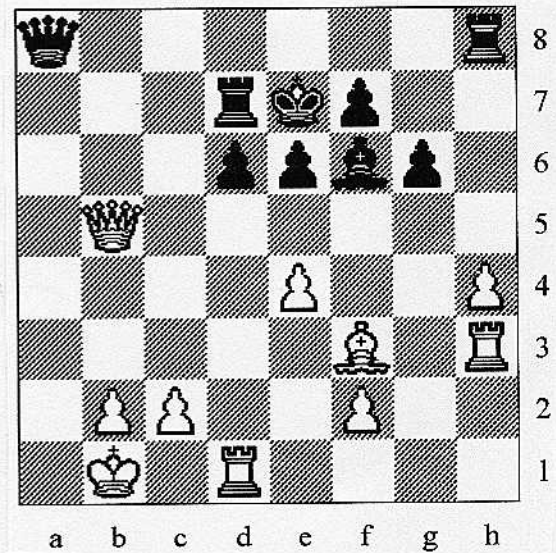
Anm: Balinov

- 1.e4 e6 2.d4 d5 3.e5 c5 4.c3 Sc6 5.Sf3 Ld7 [Früher spielte man fast automatisch 5...Db6 . Heute ist 5...Ld7 modern] 6.dxc5!? Lxc5 7.b4 Lb6 8.b5 Sa5 9.Ld3 Dc7 10.0-0!? [10.De2 wäre natürlicher] 10...Sc4?! [Besser ist 10...Se7 11.Te1 Tc8 12.De2 Sc4 13.a4 Sg6 14.Sa3 (14.h4 f6+) 14...Sxa3 15.Lxa3 Lc5 mit kompliziertem Spiel] 11.a4 Sxe5 [11...Se7 führt zu Zugumstellung 12.Te1 Tc8 13.De2] 12.Lf4 Sxf3+ [12...f6 13.Sxe5 fxe5 14.Dh5+ +-] 13.Dxf3 Dd8 [13...e5 14.Dg3!] 14.Dg3 Kf8™ [14...g6 15.Le5 f6 16.Lxg6+ hxg6 17.Dxg6+ Kf8 18.Ld6+ Se7 19.Dxf6+ +-] 15.Ld6+ Se7 16.a5!! Lxa5 17.c4!! [17.Txa5 geht nicht wegen 17...Dxa5 18.Lc7 Da4 19.Dd6 Lxb5 20.Ld8 Lxd3 21.Dxe7+ Kg8 -+; 17.Ta4 Tc8 18.Tg4 Lc7!; 17.Lxe7+ Kxe7 18.Dxg7 Lb6 19.Dg5+ f6 20.Dg7+ Kd6-+] 17...b6! [17...dxc4 18.Lxc4 mit sehr starker Initiative; 17...Lb6 18.c5 La5 19.Txa5 Dxa5 20.Lc7 Da4 21.Dd6 Lxb5 22.Sc3,] 18.cxd5 exd5 19.f4! [19.Txa5 bxa5 20.Te1 Le6] 19...f6 [19...Lxb5 20.Le5! f6 21.Lxb5 fxe5 22.fxe5+ Kg8 23.Df4 Df8 24.Dg4 Dc8 25.Dxc8+ Txc8 26.Ld7 h6 27.Lxc8 Sxc8 28.Ta4+] 20.f5 [20.Txa5 bxa5 21.Te1 Db6+; 20.Ta2 Lxb5 21.Lxe7+ Dxe7 22.Lxb5 Dc5+ 23.Kh1 Dxb5] 20...Kf7 21.Ta4 h5 22.Kh1?





20...Lxf6 21.Sxb5 21...Ke7!-+ 22.Th3 Lxb5  
23.Dxb5



[22.Td4 Tc8 23.Df3 Tc5! 24.Lxc5 bxc5 25.Txd5 Sxd5 26.Dxd5+ Kf8 27.Lc4 Le8 28.Dxc5+ De7=; 22.Ta2! Tc8 23.Te2 Te8 24.Df3 Kg8 25.Dxh5 Tc5! 26.Te3! Lc8 (26...Lxb5 27.Lxc5+-) 27.Lf4!;; 22.Ta2 h4!? 23.Df3 Le8 24.Df4 (24.La3 Tc8 25.Te2 Tc5!) 24...Ld7 25.Te2 Sxf5 26.La3! g6 27.Lxf5 Lxf5 28.Te7+ Kg8 29.Dd4 Df8 30.Dxd5+-] **22...a6** 23.Sa3 Mein Remis-Angebot wurde angenommen. Nach 23...Tc8 24.Df3 entsteht immer noch sehr komplizierte Stellung und beide Spieler haben Zeitmangel gehabt. Deswegen: Remis. [23.Td4! Lxb5 24.Lxb5 axb5 25.Lxe7 Dxe7 26.Dg6+ Kf8 27.Txd5 mit Kompensation für die Bauern] **23...d4** 1/2-1/2

23...Lxb2! 24.Dxb2 Tb7 25.Lg2 Txb2+ 26.Kxb2 Da7 27.Te3 Txb4 28.Ta1 Dd4+ 29.Kb1 Th2 30.Lf3 Txf2 31.Td3 Tf1+ 32.Ld1 Txd1+ 0-1

**(2) Hertel,P (2300) - Klovans,J (2465) [B84]**  
Schwarzach A (4), 26.08.1997  
Anm.: Balinov Ilija

1.e4 c5 2.Sf3 e6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 d6 6.Le2 a6 7.a4 b6 Notwendig war 7. ... Sc6 8.Lf3 Ta7 [8...Lb7 9.e5 Lxf3 10.Dxf3 dxe5 11.Dxa8 exd4 12.Lf4+-] 9.Le3 [9.g4!?] 9...Td7 [9...Le7 10.a5 bxa5 11.Sxe6+-] 10.g4 h6™ 11.h4 g6 12.Dd2? [12.g5 hxg5 (12...Sg8 13.h5 hxg5 14.hxg6 Txb1+ 15.Lxh1+-) 13.hxg5 Txb1+ 14.Lxh1 Sh7 15.Dd2 oder 13. f4 +- eine andere Idee ist 10. De2 und 0-0-0 +-] 12...Lb7 13.g5 [13.0-0-0 d5!] 13...hxg5 14.Lxg5 [14.hxg5 nicht besser ist 14. ... Th1 15. Lh1 Sg4 und Schwarz löst die Probleme] 14...Le7 15.0-0-0 Sc6 16.Sxc6 Sonst kommt 16. ... Se5 16...Lxc6 Schwarz steht schon o.k. 17.De2 Schwarz drohte mit 17. ... b5 17...Da8 18.Kb1 [18.Lxf6 Lxf6 19.Sd5 exd5 20.exd5+ Te7-+; 18.Sd5 exd5 19.exd5 Sxd5+-; 18.Th3 b5 19.e5 dxe5 20.Dxe5 Lxf3 21.Lxf6 Th5-+; 18.The1!? mit der Idee 18. ... b5 19. Sd5 exd 20. exd Ld5 21. Txd5! Sd5 22. Le7 Te7 23. Ld5 Te2 24. Te2 Kd7 25.La8 Da8 =+] 18...b5! 19.axb5? [19.The1!?] 19...axb5 20.Lxf6 [20.Sxb5 Da5 21.Sd4 Ta7,]

**(3) Shaked,T (2500) - Beim,V (2535) [B07]**

Schwarzach A (5.3), 27.08.1997

Anm.: Balinov Ilija

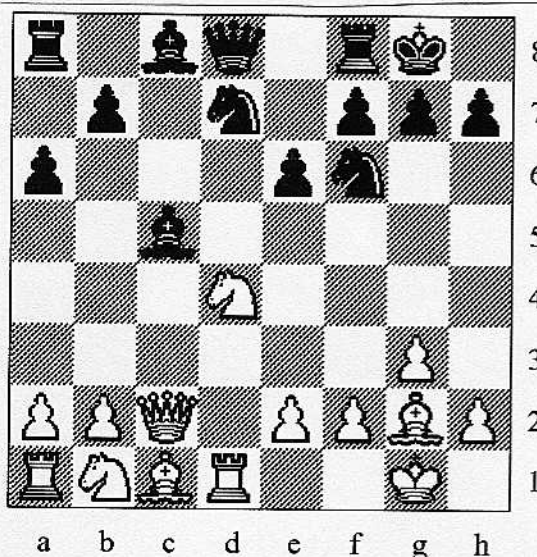
1.e4 d6 2.d4 Sf6 3.Sc3 g6 4.Le3 c6 5.h3 Die Alternative ist 5. f3 und 6. Dd2 5...Lg7 6.f4 Relativ seltenes System. Drei-Bauern-System im Pirc-Ufimcev spielt man normalerweise ohne h3 6...0-0 7.Sf3 Sbd7 8.e5 8...Se8 9.h4?! Umstrittene Entscheidung. Auf Angriff zu spielen, im Moment wo es im Zentrum kocht, braucht man viel Optimismus. Weiß hat die schwierige Aufgabe das Zentrum zu behalten. Schwarz droht mit c6-c5 und f7-f6 das weiße Zentrum zu unterminieren. Aufmerksamkeit verdient 9. Lc4 - Entwicklungszug und verhindert f7-f6. 9...dxe5 Prinzipiell richtig - auf den Flankenstop, GM Beim eröffnet das Zentrum. 10.dxe5 Auf 10. fxe muß man mit c6-c5 rechnen. 10...Sc7 11.De2? Das ist schon Zeitverlust. Man sollte schon vorsichtig sein. Zum Beispiel 11. h5 Sb6 12. Dd8 Td8 13. hxg hxg 14. Ld3 11...Sb6 12.h5 [12.Td1 De8] 12...Sbd5 13.Ld2? 13. 0-0-0 war die letzte Chance die Entwicklung zu beenden. 13. 0-0-0 Sc3 14. bxc De8 15. hxg fxg 16. Sg5?! h6 17. Dc4? Sd5 - besser ist 16. Dc4 Le6 17. Da4 mit besseren Chancen für Schwarz. 13...Sxc3 14.Lxc3 Lg4 15.hxg6 fxg6 16.Ld2 Dd5! 17.c4 Df7 18.Th4? 18. 0-0-0 Se6 mit der Idee Sxf4 und Sd4. 18. g3! Se6 19. De3! und Weiß ist noch im Spiel. 18...h5! 19.Txg4 Was sonst! 19...hxg4 20.Sg5 Df5





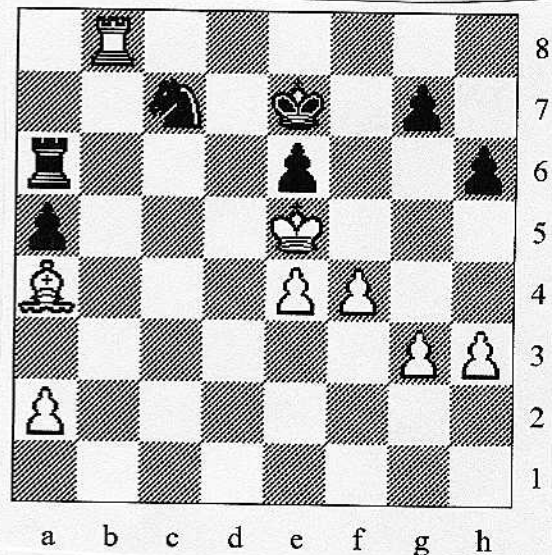
Weiß hat nicht genug Kompensation für die Qualität. 21.g3 Lh6 22.Se4 g5 [22...Se6!?] 23.Sf2 [23.fxg5 Lxg5 24.0-0-0 Df3-+] 23...gxf4 24.Sxg4 Lg7 25.gxf4 Se6 26.Dg2 [26.0-0-0 Sxf4-+] 26...Sxf4!-+ 27.Dg3 [27.Sh6+ Kh8 28.Sxf5 Sxg2+--+] 27...De4+ 28.Le3 Tad8! 0-1

(4) Burmakin,V (2550) - Martin,A (2215) [E02] Schwarzach A (5), 27.08.1997 [Ilija Balinov] 1.d4 Sf6 2.Sf3 e6 3.c4 d5 4.g3 Le7 5.Lg2 0-0 6.0-0 Sbd7!? Die Haupt - Variante in Katalanisch 6. ... dxc 7. Dc2 a6 7.Dc2 dxc4 Besser ist 7. ... c6 8.Dxc4 a6? Die Stellung ist schon schwierig. Es bleibt nichts übrig auser passiv zu spielen - 8. ... Sb6 9. Dc2 Ld7 10. Se5 c6 9.Dc2! c5 10.Td1 cxd4 11.Sxd4 Lc5



Schwarz hat echte Probleme mit der Entwicklung des Damenflügels 12.Sc3 De7 13.h3 Td8 14.Sb3 Ld6 [14...La7 15.Lf4 e5 16.Lg5] 15.Lg5 h6 16.Se4

Le5 17.Sxf6+ Lxf6 18.Lxf6 Sxf6 19.Txd8+ Dxd8 20.Td1 Sd7 [20...De7 21.Dc5±] 21.Sc5 Dc7 22.b4 [22.Tc1!? mit der Idee 22. Qc7] 22...Ta7 [22...a5 23.Le4 Sf6 (23...Sxc5 24.Dxc5 Dxc5 25.bxc5±) 24.Sxb7!+-] 23.Tc1 b6 24.Sxe6? [24.Se4! Dxc2 25.Txc2 Lb7 26.Tc7+-] 24...Dxc2 25.Txc2 fxe6 26.Txc8+ Kf7 27.f4 a5 28.bxa5 bxa5 [28...Txa5 29.Tc7 Ke8 30.Lc6+-] 29.Kf2± Sb6 30.Tc6 Sa8 31.Ke3 Sc7 32.Tb6 Ke7 33.Kd4 Kd7 34.Lc6+! Kd6 35.La4+ Der Läufer kommt auf die Diagonalen a4-e8 und b3-e6 35...Ke7 36.Ke5 Ta6 37.Tb7 Kd8 38.Tb8+ Ke7 39.e4



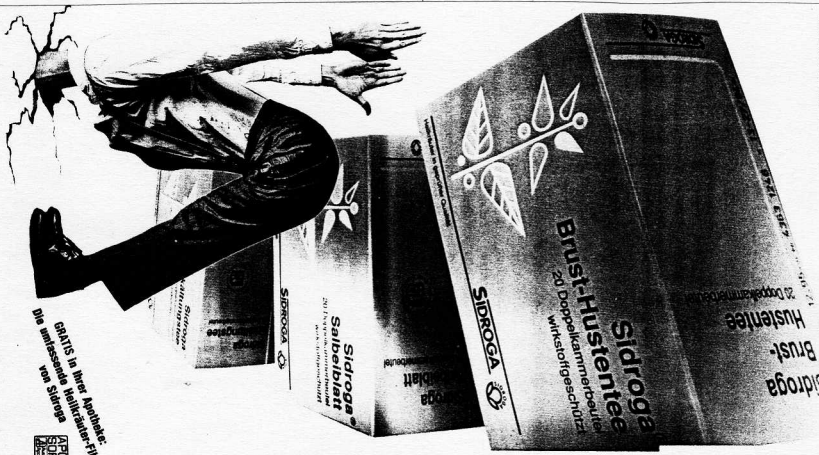
Schwarz ist sowas wie im Zugzwang 39...Ta7 40.Tb6 Droht 41. Lb3 40...Ta6 41.Tb7 Kd8 42.Tb8+ Ke7 43.g4 Ta7 [43...g5 44.Th8 und Schwarz verliert noch einen Bauern] 44.Tb6 Ta6 45.Tb7 Kd8 46.Tb8+ Ke7 47.h4 Der Mechanismus hat sich wiederholt 47...Ta7 48.Tb6 Ta6 49.Tb7 Kd8 50.Tb8+ Ke7 51.h5 Weiß gewinnt immer ein Tempo und will g4-g5, gxh6 und Th8, Th8xh6, oder g5-g6 und Tg8 spielen; Schwarz verliert noch einen Bauern und damit auch die Partie. 51...Ta7 52.Tb6 Ta6 53.Tb7 Kd8 54.Tb8+ Ke7 55.g5 Ta8 56.Tb7 Tc8 57.g6 Das ist nun richtiger Zugzwang! 57...Kf8 [57...Kd8 58.Kd6 Se8+ 59.Kxe6] 58.Ld7 1-0

SIS 05 / 6. JAHRGANG VOM 07.09.97

P.b.b.  
Verlagspostamt  
5400 Hallein

ENTWEDER  
ODER!

Erkältungen sind im Winter normal, aber auch verdräht. Wer mit speziellen Heilmitteln, wie vor-  
beugend oder während der Grippezeit, seine Abwehrkräfte stärken möchte, sollte auch  
auf die Grippe achten. Denn die Grippe ist eine sehr gefährliche Erkrankung, die nicht  
ohne Folgen verläuft. Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren  
Gebrauchsinformationen, Arzt oder Apotheker.



GRÜS in ihrer Apotheke.  
Die umfassende Wirkstoffkombi-  
on von Sidroga



Werbung

#### IMPRESSUM

Medieninhaber: Schach Landesverband Salzburg des Österreichischen Schachbundes p.A.

Almweg 14, 5400 Hallein, Tel.: 06245/86620

Bankverbindung: Salzburger Sparkasse (BLZ 20404), Konto Nummer 2200321117

Redaktionsanschrift: DI. G. Herndl, Almweg 14, 5400 Hallein; Tel. 06245/86620;

Mitarbeiter: H. Eder, G. Herndl, A. Burger

Erscheint ca. 40 mal jährlich. Abonnement-Preis öS 400.-; Preis Einzelheft öS 20-  
Eigenvervielfältigung; Verlagspostamt 5020 Salzburg, Aufgabepostamt 5081 Anif

SCHACH LANDESVERBAND SALZBURG